



Harte Zeiten für faule Früchtchen.

Ring frei für das neue Spitzenfungizid gegen Monilia, Botrytis & Co.: Luna Veggie.

Luna Veggie ist ein Fungizid, das speziell für den Gemüse- und den Steinobstanbau vorgesehen ist. Als neues Allroundfungizid bietet Luna Veggie eine hohe Wirkungssicherheit bei der Bekämpfung von Fruchtfäulen und Blattkrankheiten im Steinobst.

KURZCHARAKTERISTIK:

Fungizid zur Bekämpfung von Monilia und anderen Pilzkrankheiten im Steinobst.

REG.NR.

3655

WIRKSTOFFE:

Fluopyram, Tebuconazole

WIRKUNGSWEISE (FRAC):

Gruppe 3, 7

KULTUREN:

Kirsche, Pflaume, Pfirsich, Nektarine

MISCHBAR MIT:

Calypso, Runner, Envidor, Flint, Cupravit

WARTEZEIT:

14 Tage

GEWÄSSERABSTAND:

Steinobst: 3 m

GEBINDE:

1 l

- ⊕ **Systemische Verteilung im Neuzuwachs**
- ⊕ **Breite Wirkung gegen zahlreiche Fruchtfäulen sowie Blattkrankheiten**



Die Wirkung.

Luna Veggie beinhaltet den neuen Wirkstoff Fluopyram und das bewährte Azol Tebuconazole. Der Wirkmechanismus von Fluopyram beruht auf der Hemmung der Energieproduktion in der Atmungskette des Pilzes. Tebuconazole ist ein praxisbewährter Wirkstoff aus der Gruppe der Azole und besitzt ein breites Wirkungsspektrum.

Die Vorteile.

Luna Veggie bietet eine hohe Wirkungssicherheit, besonders in Perioden mit starkem Pflanzenwachstum. Der Wirkstoff Fluopyram verbleibt zum Teil auf der Pflanzenoberfläche, und der andere Teil des Wirkstoffes wird systemisch in der Pflanze verteilt.

Anwendung im Steinobst.

Luna Veggie bietet im Steinobst ein sehr breites Wirkungsspektrum gegen zahlreiche Fruchtfäulen sowie Blattkrankheiten. Zudem gewährt es Wirkungssicherheit auf höchstem Niveau. Luna Veggie ist als neues Fungizid in Kirschen, Pflaumen, Pfirsichen und Nektarinen gegen Monilia zugelassen.



Wir empfehlen Luna Veggie immer in Spritzfolge mit Fungiziden aus einer anderen Wirkstoffgruppe (wie zum Beispiel Teldor WG oder Flint), um ein optimales Resistenzmanagement sicherzustellen.

